richtig. Trot der Bermittelung des Papstes lehnt 10jährige Glaser und der 11jährige Berndt

### Gerbien.

aufgelöft und find beffen Chargen aufge= hoben worden.

#### Hußland.

\* In einem kaiserlichen Ukas vom 17. August sofort vom Kaviller abgeholt. wird die Ausfuhr von Waffen und Bulver nach China verboten.

#### Südafrifa.

\* Wie berichtet wird, sind De Wet und Delaren 20 Meilen vor Pretoria aufgetaucht und in der Richtung über Hebron nach Nordwesten abgegangen - Der Sekretar des Burengenerals Botha, der ir länder trot ihrer gewaltigen Streitfräfte feine Fortschritte machten. Außerdem teilte der Gefretär, Baron Sondberg, mit, daß die Goldminen infolge Mangels von Pumpen beinahe wertlos geworden feien.

## Aus Stadt und Land.

Lichtenitein, 22. August.

\*- Um Körnerteich war man gestern Fisch-Dieben, die seit einiger Zeit dort ihr Unwesen treiben, auf der Spur. Es gelang jedoch nicht, der ein hiefiger Einwehner, der bei seiner Heimfehr sein und einzige gute That für die Stadt. Dies hatte felben habhaft zu werden.

18. Mai dieses Jahres aus dem Gartenhause des Stahlrößlein sich umschaute, war dasselbe nirgends verordnete, 24 Personen, wegen Beleidigung und Restaurateurs Herrn Hauschild gestohlene Falge | 311 sehen; an der Stelle aber, wo er es hinterlassen, Bermögensschädigung verklagt. rad, welches einem auswärtigen Gafthofsbesitzer ftand - ein alter Spazierstock! gehörte, ift, wie man mis von zuverlässiger Seite mitteilt, in diesen Tagen wieder aus Tageslicht Montag in den späten Nachmittagsftunden auf der befördert worden und glaubt man auch den Dieb Wittenberger Straße zwei weibliche Wesen, welche ermittelt zu haben.

Lichtenstein gewählt worden.

sächsisch-böhmische Grenze berühren, die Mitteilung und von dem darüber sich luftig machenden Publikum bezw. das Pumpen ordentlich sauer gemacht werde. der Bollfätze für Zigarren von Ruten fein, zumal beobachtet faben. hierüber noch vielfach Unflarheit herricht. Nach jedoch nur für Grenzbewohner und für Reisende Bierflasche, welche auftatt Bier Schwefelfaure entals Reisebedarf, wenn die Zigarren nicht über hielt. Der bedauernswerte Mann ftarb am anderen 21 Zentimeter lang und 13 Millimeter dick sind. Tage unter qualvollen Leiden. Der Zollsatz für 100 Kilogramm ist 52,5 fl. Außerdem ist noch für jedes Kilogramm Zigarren 11 fl. Töchterchen eines Arbeiters in den Mühlkanal und Lizenz zu bezahlen. Bei der Ginfuhr nach Deutsch= ertrank. land beträgt der Zoll für 100 Kilogramm Zigarren

50 Gramm wiegen. \*- Mach den letzten amtlichen Bekanntmach= ungen verteilen sich die Monfessionen auf die ein= zelnen Kreishauptmannschaften Sachsens folgender= maßen: Baugen: 347,770 Lutheraner, 259 Reformierte, 34,892 Römisch-Ratholische, 34 Deutsch= Katholiken, 1834 andere (außerdem 278 Fraliten); Dresden: 1,005,529 Lutheraner, 2959 Reformierte, 51,908 Römisch=Ratholische, 312 Deutsch-Ratholiken, 4079 andere (2867 Fraeliten); Leipzig: 906,616 sandt werden. Lutheraner, 6520 Reformierte, 23,793 Römisch= fiel in einem unbewachten Augenblick in einen Katholische, 501 Deutsch-Ratholiken, 2586 andere (5109 Fraeliten); Zwickau: 1,351,755 Lutheraner, leider zu spät, sodaß das Kind ein frühzeitiges Schwerverletzte mit dem Leben davonkommen wird. Deutsch-Ratholiken, 5132 andere (1648 Fraeliten). Das ergiebt für das gesamte Königreich: 3,611,670 Lutheraner, 10,538 Reformierte, 140,285 Römisch= Katholische, 1428 Deutsch-Ratholiken, 13,631 andere,

9902 Fraeliten. Dresden. Am Montag nachmittag sprang auf der Baugnerstraße ein Mann von einem im Gange befindlichen Straßenbahnwagen der Linie Zwickau hat die ortsftatutarische Bestimmung, daß legentlich eines Tangkränzchens. Waldschlößchen-Strehlen. Er fiel so unglücklich, Rellnerinnen vom Bedienen in Schankwirtschaften

daß der Tod sofort eintrat. Leipzig. Flüchtig geworden nach Unter= schlagung von 2500 Mt. ift der in einer Fabrik der Inselstraße hier beschäftigte 35jährige, aus Leipzig gebürtige Buchhalter Franz Emil

tiert werden mußten.

erhängt.

Bwickan. Um eine ausgeschriebene Schuts | wurde verhaftet. mannsstelle im Vorort Wilkau haben sich

115 Bewerber gemeldet.

der König die Aussöhnung mit seiner Tochter ab. aus Gichgraben. Die Anaben waren dort an eine von 2. D. Dietrich ist am Montag abgebrannt. gefährliche Stelle geraten.

teils einem hiefigen Biehhändler gehörig, murden ift unter den qualvollften Schmerzen geftorben.

wurde ein italienischer Arbeiter verhaftet, bei dem Gegenwart der höchsten Behörden feierlich eröffnet man eine Anzahl Patronen sowie einen Revolver worden. Die Beratungen des Kongresses, welcher vorgefunden hatte. Der Mensch trieb sich betrunken von Delegierten gang Deutschlands beschickt worden in einem Wartesaal des Bahnhofes umher. Als ift, haben drei Tage in Anspruch genommen. er bei dieser Gelegenheit einmal zu Boden stürzte, fielen einige Patronen aus seinen Kleidern heraus, von einer Nachbarsfrau ermahnt, ihre Kinder nicht Neapel ankam, erklärte, der süd afrikanische Krieg Mensch wurde alsbald zur Anzeige gebracht. Bei sein Taschenmesser und stach die Frau mehrere Male wodurch man auf ihn aufmerksam murde. Der wieder zu schlagen. Darüber erbost, zog der Junge einer Durchsuchung seiner Kleider fand man auch in den Urm. den Revolver. Der Italiener, der sich wegen ver-Berichtsgefängnis abgeliefert.

Etricien. Auffehen erregten am sich gegenseitig erbittert in die Haare fuhren und \*- Mülsen St. Niklas. Alls Bikar an die babei ihre holden Stimmen in nicht allzu schwacher hiefige Volksschule ist Herr cand. theol. Reichel aus Weise ertönen ließen. Die in wenig liebenswürdiger gifteter Wurst gestorben. Weise Kämpfenden ließen erft dann von einander \*- Es dürfte den Touristen, welche die ab, als sie sich gegenseitig die Haare ausgerissen

In Schöneberg bei Cimevalde trank der Defterreich find gesetymäßig zollfrei 10 Stiick Bigarren, 45 Jahre alte Steinarbeiter Wagner aus einer

In Guafchwitz bei Bauten fiel bas 4jährige

Mlotziche. Am Sonnabend fand die Wah 270 Mf. (1 Kilogramm 2,70 Mf.). Zollfrei sind des neuen Gemeindeoberhauptes statt. Bewerber Rigarren im Gewichte bis zu 50 Gramm, daher hatten sich nicht weniger als 72 gemeldet, darunter 8 bis 10 Stück Zigarren, weil diese noch nicht gang 2 Offiziere und neun Bürgermeifter, sowie eine große Anzahl Gemeindevorstände. Es wurde Rats= fekretär Müller-Dresden im erften Wahlgang mit 11 gegen 4 Stimmen gewählt.

> Sartha. Die Filgfabriffirma Jul. Fein Sohne erhielt von der Militärverwaltung in Berlin einen Auftrag von 700 Paar Wachtstiefel für die deutschen Truppen in China, zur Lieferung innerhalb 4 Tagen. Bur festgesetzten Stunde konnten die Stiefel ver=

> Gener. Gin ungefähr zwei Jahre altes Rind Ende fand.

gerbund verauftaltet seinen ersten Sängertag am durchschnittenem Halse tot im Bebüsch. In dem 13. Oktober in Mühlan. Der Reinertrag des Kinde wurde die achtjährige Tochter des Arbeiters großen Konzertes wird den in China kämpfenden Beuershausen hier erkannt. fächs. Truppen zuteil.

auszuschließen seien, als ungesetzlich aufgehoben.

# Renes aus aller Welt.

+ Berlin, Fast sämtliche Kohlenarbeiter zweifelt man. Lorenz Meg. Bon dem Flüchtling fehlt jede Spur. Berlins, etwa 20 000 Mann, sind gestern in den ward am Dienstag so unglücklich durch einen Mos tischen Transportarbeiterverband abgelehnt, aber der ist. Der Berunglückte starb nach kurzer Zeit. torwagen überfahren, daß ihm beide Beine ampu- Lohnkommission das Zugeständnis gemacht, 3,70Mk. | † Hörde. Das "Hörder Bolksblatt" meldet: statt des geforderten Tagelohnes von 4 Mk. zu In der Nacht zum Sonntag erdrosselte in Barop Zwickan. Der 19 Jahre alte Arbeiter Karl bewilligen. Die Arbeitszeit wollen die Großhändler der Arbeiter Problesky seine Chefrau, seine 6 Jahre Bogel aus Planit, der seine Geliebte, die 18jähr. sich nicht verkürzen lassen, ebenso verweigern sie die alte Tochter und seine zwei Göhne im Alter von Rosa Falk daselbst, durch 3 Messerstiche schwer Freigabe des 1. Mai. - Der 15jährige Arbeiter 4 und 11/2 Jahren. Der Mörder wurde verhaftet. verlette, hat sich im hiesigen Untersuchungsgefängnis Stramm aus Lichtenstein (?) tötete einen 60jährigen Arbeiter mit einem Holzkloben im Streit. Der Mörder daß der in der Pacoli-Affaire verwickelte General=

Friedensgrube bei Meufelwit stürzte der Gruben- weil er dem Leutnant Pacoli vom Duell abriet, Beim Baben ertrunken find arbeiter Guftav Bergner aus Meufelwitz von einem als Gemeiner bei einem Ulanenregiment eingereiht in einem der städtischen Teiche bei Gichgraben der Wagen der Kohlenbahn und fand dabei seinen Tod. wurde, um noch drei Wochen abzudienen.

+ Altenburg. Die Rahmaschinenfabrit

† In Ranis (G.=21.) warf bas zweijahrige Grimmitichan. Bei einem auf dem hiefigen einzige Gohnchen des Fleifchermeifters G. im Schlacht= \* Der Hofft aat des Königs Milan ist Güterbahnhof angekommenen Biehtransport, bes haus einen Topf siedenden Wassers um, dessen stehend aus 85 Schweinen und 24 Schafen, murden heißer Inhalt sich über den kleinen Körper ergoß 24 Schweine tot aufgefunden. Diefelben, größten- und entfetzliche Brandwunden hervorrief. Das Rind

+ Salle. Der Berbandstongreß der deutschen Planen i. 23. Auf dem Bahnhof Weischlitz Kriegsveteranen ist am Sonnabend vormittag in

+ Salle. Der 12jährige Rnabe Sponner murde

† Raffel. Der Bürgermeister Gohlte in botenen Waffentragens zu verantworten haben homberg bei Raffel, der mit der Stadtvertretung wird, wurde von dem zuständigen Berrn Gendarm in Tehde lebt und sein Umt gekündigt hat, hatte in Weischlitz festgenommen und an das hiesige sich um die Bürgermeisterstelle in Cranz bei Danzig beworben und war in engere Wahl gekommen. Remmark. Klempnermeister Mar Heinz hier, Die dortige Stadtvertretung hatte sich nun um welcher beim Getreideabladen vom Boden einer Auskunft an die Homberger gewandt. Als solche Schenne stürzte, hat Bruch beider Arme, Kopf- sandte man ihr das Kreisblatt ein, worin das verletzung und Gehirnerschütterung erlitten und ift Antwortschreiben der Vertretung auf die Kündigung dem Königl. Krankenstift Zwickau zugeführt worden. des Bürgermeisters veröffentlicht war, in dem es Birna. Ein schlechtes Tauschgeschäft machte heißt: die Umteniederlegung Gohltes sei feine erste Fahrrad in die Hausflur hinstellte und es dort zur Folge, daß Gohlke in Cranz nicht gewählt \*- Das in der Jahrmarktsnacht vom 17. zum stehen ließ. Als er am anderen Morgen nach seinem wurde. Hierauf hat er jetzt Magistrat und Stadt=

> † Maing. Im Bororte Backernheim hat ein Landwirt mit einer Mistgabel auf der Straße einen Husaren erstochen, ein zweiter Husar wurde

> München. Die ganze Familie des Arztes Dr. Spieß in Bruck ist infolge des Genuffes ver =

> † Dortmund. Der "Westf. Merkur" weiß ju melden, daß dem armen Milan jett das Leben Er stehe schon auf der ominofen "schwarzen Lifte" der Karlsbader Geschäftsleute. Diese warnen alle Rollegen "vor einem gewissen Milan, früher König von Serbien, bezüglich Areditgebung" und fügen bei, daß bei Bestellungen des Exfonigs stets Barzahlung zu beanspruchen, andernfalls die Ware

> nicht abzuliefern sei. + Sena. In Dr. 185 ber "Jenaer Beitung" ist folgendes Inserat zu lesen: "Um dem bevorstehenden Bäckerstreik zu begegnen, suche ich schon jetzt zwei akademisch gebildete Bäckergesellen, welche meine Prozente und Schulden gründlich zu verrechnen verstehen, auch soust wissen müssen, wo mid der Schuh drückt. Rautionsfähige Bewerber, welche über ihre feitherigen Erfolge genauen Rach= weis führen fonnen, werden bei hohem Salair sofort angestellt. Ednard Röhne, Dampfbaderei."

> + Sildburghaufen. Gin gewiffer Goepfert in Pfersdorf er ft a ch feine Schwiegermutter.

+ Muf dem Rittergutshofe in Wenigenauma war der herrschaftliche Förster Fischer mit einem an Kolik erkrankten Pferde beschäftigt, das plötlich infolge eines Anfalles ausschlug und den Genannten mit einem Hinterhuf ius Gesicht traf, so daß ihm die Nase, beide Backenknochen und ein Auge zer= Wassertrog. Die sofort herbeigeeilte Hilfe kam schmettert wurden. Es wird bezweiselt, ob der

† Diterode. Besucher und Spaziergänger Lunzenan. Der Mulden-Chemnitthal-San- fanden am Uehrder Berge ein kleines Madchen mit

. + Marienburg. In Hoppenbruch tötete der Aborf. Die Königl. Kreishauptmannschaft in Maurer Schwabe den Restaurateur Kortmann ge-

> + Arnftadt. Beim Läuten wurde der Gin= wohner Hüther in Elgleben von der im Schwunge befindlichen Glocke erfaßt und an die Wand ge= schleudert, sodaß ihm der Hinterkopf fast zertrümmert wurde. Un dem Aufkommen des Schwerverlegten

+ Walkenried. In der Mühle des Aloster= Chemnit. Während der diesjährigen Herbst= Streit eingetreten. Sie stellen folgende Forder- gutes Wildigshof ift der 35jährige Müller Straße manover werden in der Zeit vom 29. August bis ungen: Täglich 10stündige Arbeitszeit, 40 Pfg. Stun- bei Reparatur eines Riemens in das Getriebe des 19. September hier 500 Offiziere, 7000 Unteroffiziere denlohn, für lleberstunden 50 Pfg., sowie Freigabe Mühlenwerks gezogen worden, wobei ihm der und Mannschaften, sowie 700 Pferde untergebracht. des 1. Mai. Der Verband der Kohlen-Großhändler hat Körper von der Hüfte bis zur Leistengegend zer-Zwickan. Der Maurerlehrling Martin Holle vorläufig jede Berhandlung mit dem sozialdemokra- quetscht und das rechte Bein arg verletzt worden

+ Wien. Die hiefige "Reichswehr" berichtet, stabshauptmann Friedrich Ledocowsky, der durch + Alltenburg. Auf dem Ottoschachte der den Chrenrat seiner Charge verluftig erklärt murde,